



Internationale Lehrgänge für Alpin- und Höhenmedizin

CoViD-19 Präventionskonzept bei den Lehrgängen 2022

Fassung: 10. Jänner 2022

Alpinmedizinische Fortbildungen wie die Kurse für das International Diploma in Mountain Medicine (DIMM) können auch unter Bedingungen der SARS-CoV-2-Pandemie nicht ausschließlich virtuell erfolgen. Dieses Dokument beschreibt nachstehend Verhaltensregeln für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen während der Covid-19-bedingten Einschränkungen. Der Kursleiter (COVID-19-Beauftragter) ist während der gesamten Kursdauer anwesend und Ansprechpartner für diesbezügliche Fragen.

Aktuelle Rechtsgrundlage: 6. COVID-19-SchuMaV und 3. Novelle zur 6. COVID-19-SchuMaV, BGBl. II Nr. 537, 568 und 588/2021 der Republik Österreich vom 23.12.2021

- 1. Voraussetzung für die Teilnahme an den Lehrgängen für Teilnehmer, Bergführer und Referenten:
2-G-plus-Nachweis: GEIMPFT oder GENESEN (mit Gültigkeit im Grünen Pass)
plus negativer PCR-Test <48h**

Die jeweiligen Nachweise sind der Kursleitung spätestens zu Kursbeginn vorzulegen.

- 2. In der Unterkunft (Hütte oder Hotel)**

- FFP-2-Maskenpflicht in allen Bereichen, jedoch nicht am zugewiesenen Sitzplatz.
- Zu haushaltsfremden Personen soll ein Abstand von 2 Metern eingehalten werden.
- Sitzplätze müssen persönlich zugewiesen werden

- Bringen Sie für den Eigenbedarf FFP-2-Masken mit
- Achten Sie bitte während Ihres gesamten Aufenthaltes besonders sorgfältig auf Ihren Gesundheitszustand!
- Achten Sie auf die Nies- und Hustenetikette.
- Achten Sie auf regelmäßiges Händewaschen bzw. Desinfizieren. In jeder Etage / Gang und auf jedem Tisch gibt es Desinfektionsstationen.
- Vor jedem Gang zum Frühstücksbuffet sind die Hände zu desinfizieren – Spender stehen bereit.
- Versuchen Sie gruppenweise versetzt zum Frühstück zu erscheinen, um größeren Andrang am Buffet zu vermeiden.
- In den Gasträumen befinden sich teilweise Luftdesinfektionsgeräte. Bitte trotz Lärmbelästigung nicht ausschalten!
- Das Lüften der Gasträume ist durch zeitweiliges Öffnen der Fenster ausdrücklich erwünscht!
- Bei allfälligen Krankheitssymptomen ist umgehend die Kursleitung (COVID-19- Beauftragter) sowie der Hüttenwirt, die Rezeption zu informieren. Antigen-Schnelltests werden vom Lehrgangleiter (COVID-19- Beauftragter) vorgehalten.

3. Lehrveranstaltungen Indoor (Seminarraum)

- FFP-2-Maskenpflicht in allen Bereichen
- Zu haushaltsfremden Personen soll ein Abstand von 2 Metern eingehalten werden.
- Sitzplätze müssen persönlich zugewiesen werden
- Die Seminare können in manchen Unterkünften (z.B. Franz Senn Hütte) per Live-Stream am eigenen Mobilgerät oder in einem zusätzlichen Raum über Projektion besucht werden.
- Die Seminarräume sollen regelmäßig und je nach Außentemperatur ständig gelüftet werden.

4. Alpinistische Praxis Outdoor

- Alle alpinen Praxisübungen finden in der freien Natur statt.
- Bei Übungen im Freien besteht bei Abständen <2m ebenfalls FFP-2-Maskenpflicht
- Die Gruppengrößen sind bewusst klein gehalten, schon aufgrund alpinistisch sicherheitsrelevanter Überlegungen.

Mag. Reinhard Pühringer, Alpinärzteschmiede
Lehrgangleiter, CoViD-19-Beauftragter

Mag. Dr. Günther Sumann, ÖGAHM
Medizinischer Leiter